

Checkliste - Start an einer (neuen) Schule

Beitrag von „xwaldemarx“ vom 3. März 2022 21:53

Ab 1.4. werde ich an einer „richtigen“ Schule unterrichten.

Während meines Studiums habe ich bereits 3 Schuljahre lang unterrichtet, jedoch an einem Privatinstitut, das auf die Teilnahme an externen Schulabschlussprüfungen vorbereitete. Dort waren Abläufe und die Organisation generell in einen ganz anderen Rahmen eingebettet. Also nicht wie an „richtigen“ Schulen.

Deshalb würde mich interessieren, ob ihr mir Tipps geben könnt, worauf ich achten sollte/was ich dringend wissen muss/was ich erfragen sollte/...

Ich wäre über Tipps und Erfahrungen sehr dankbar! 😊

Edit:

Es handelt sich um eine Vertretungsstelle (bis zum Schuljahresende) an einer Mittelschule (ehemals Hauptschule) in Bayern. Klassen und Fächer sind bisher noch unklar.

Beitrag von „CDL“ vom 3. März 2022 23:05

Bundesland?

Schulart?

Ref? Vertretungsstelle (Wie lange wirst du vss. an dieser Stelle sein?)? Erste Planstelle?

Kennst du Schule, Kollegium, Schulcurriculum, Schulsozialarbeit,... bereits etwas oder ist alles komplett neu?

Fachfremder Unterricht oder nur studierte/ausgebildete Fächer?

Schulbücher deiner Fächer bereits erhalten oder geklärt, wann du diese wo und von wem erhalten wirst?

Sonstige Materialien deiner Fächer an der Schule sind dir bereits samt Aufbewahrungsort bekannt?

Ausstattung der Klassenräume und technische Fragen sind geklärt?

...

Beitrag von „SchmidtsKatze“ vom 4. März 2022 06:57

Wichtige Leute, deren Namen man sich schnell draufschaufen sollte:

Schulleitung (ist klar)

Fachachftsleitungen (kennt die Curricula und hat den Überblick über das Fach an der Schule)

Fachkolleg:innen (unterrichten sie Parallel oder haben deine Klasse im Jahr davor unterrichtet?)

Beauftragte:r über die Lehrmittelbücherei (von dem dir die Schulbücher und zusätzliche Materialien besorgen)

Und die wichtigsten Namen überhaupt:

Sekretariat und Hausmeister (sie retten dich und wissen immer ziemlich genau über alles Bescheid!)

Beitrag von „fossi74“ vom 4. März 2022 08:37

[Zitat von SchmidtsKatze](#)

Sekretariat und Hausmeister (sie retten dich und wissen immer ziemlich genau über alles Bescheid!)

An diesen Stellen ruhig immer mal ein paar nette Worte, Blumen oder Pralinen (Hausmeister: Schnapspralinen) loswerden!

Beitrag von „SchmidtsKatze“ vom 4. März 2022 09:53

[Zitat von fossi74](#)

Hausmeister: Schnapspralinen

Prapsschnalinen für das Volk!

Beitrag von „Humblebee“ vom 4. März 2022 11:26

[Zitat von fossi74](#)

Hausmeister: Schnapspralinen

Das würde ich lieber sein lassen. An meiner Ref-Schule war der Hausmeister - wie ich zufällig von einer langjährigen Kollegin erfahren habe - trockener Alkoholiker. Solch' ein - natürlich durchaus nett gemeintes - Präsent könnte also etwas "nach hinten losgehen".

Beitrag von „CDL“ vom 4. März 2022 11:42

Angesichts der neuen Informationen wären wohl erst einmal die wichtigsten Fragen : Welche Klassenstufen unterrichte ich in welchen Fächern? Wo finde ich das Schulcurriculum zu diesen Fächern als Ergänzung zum Bildungsplan? Gibt es Stoffverteilungsplaene des ersten Halbjahres, die ich weiterführen sollte? Welche Termine (Prüfungen, Praktika, Projektwochen, Notenabgabe,...) sind bereits bekannt und müssen beachtet bzw. vorbereitet werden? Kann ich die KuK, die bisher unterrichtet haben ggf. noch erreichen bei Rückfragen zum bisherigen Unterricht bzw. den bisherigen Noten?

Die Namen der wichtigsten Ansprechpartner zu kennen wurde bereits angesprochen. Dazu gehört aber für mich auch immer die Schulsozialarbeit, mit der ich schon oft eng zusammengearbeitet habe.

Beitrag von „xwaldemarx“ vom 4. März 2022 11:43

Zitat von Humblebee

Das würde ich lieber sein lassen. An meiner Ref-Schule war der Hausmeister - wie ich zufällig von einer langjährigen Kollegin erfahren habe - trockener Alkoholiker. Solch' ein - natürlich durchaus nett gemeintes - Präsent könnte also etwas "nach hinten losgehen".

Keine Sorge! Alkohol würde ich nie an „Unbekannte“ verschenken.

Beitrag von „fossi74“ vom 4. März 2022 12:25

War auch nicht ganz ernst gemeint.

Beitrag von „laleona“ vom 4. März 2022 16:36

Kopiercode und Kopiermodalitäten erfragen, zudem Pausenaufsicht und digitale Vernetzung zwischen Schüler und Schule. Und wo und wie man Kaffee bekommt und wie man sich dran beteiligt.

Wenn ich neu an eine Schule komme, schenke ich auch immer zur Begrüßung den Sekretärinnen was (meist eine Bioseife) und dem Hausmeister. Der letzte meinte allerdings, er könne keine Schokolade mehr sehen, Seife wollte ich ihm auch nicht schenken.

Hab immer mehrere Klassensätze Mandalas, Kreuzworträtsel, Suchsel, leichte Lesetexte mit Fragen und 1x1-Blätter dabei, im Falle einer Vertretung ist das immer gut. Ich lasse auch gerne ABs zum Thema "Kontinente/Länder" bearbeiten, da kann man vorher schön lange drüber quatschen und Vorwissen einsammeln.

Viel Glück!

Beitrag von „Humblebee“ vom 4. März 2022 17:21

[Zitat von laleona](#)

zudem Pausenaufsicht

Die Zeiten, in denen man Pausenaufsicht hat, erhält man doch i. d. R. zusammen mit dem Stundenplan, oder?

Beitrag von „laleona“ vom 4. März 2022 17:25

Ja, ich meinte eher so interne Details, holt man die Schüler ab, wo sind die Grenzen des Pausenbereichs, was ist erlaubt, auf wen muss man ein Auge haben, wann muss man Pausenaufsicht vertreten und wo erfährt man das etc.

Beitrag von „xwaldemarx“ vom 4. März 2022 17:25

Ich nutze den Thread kurz, um mir einen Gedanken zu notieren:

Fragen, wo SuS in Pause sein dürfen.

Beitrag von „laleona“ vom 4. März 2022 17:26

[Zitat von xwaldemarx](#)

Ich nutze den Thread kurz, um mir einen Gedanken zu notieren:

Fragen, wo SuS in Pause sein dürfen.

auch bei Regenspause!

Beitrag von „pepe“ vom 4. März 2022 17:27

Zitat von SchmidtsKatze

Hausmeister (sie retten dich und wissen immer ziemlich genau über alles Bescheid!)

Haus-was? Da gehen die Meinungen aber sehr auseinander...

Beitrag von „Humblebee“ vom 4. März 2022 17:29

Zitat von laleona

Ja, ich meinte eher so interne Details, holt man die Schüler ab, wo sind die Grenzen des Pausenbereichs, was ist erlaubt, auf wen muss man ein Auge haben, wann muss man Pausenaufsicht vertreten und wo erfährt man das etc.

Ach, so meintest du das. Ok, das hatte ich nicht auf dem Schirm, weil das an meiner Schule und auch an der Schule, wo ich mein Referendariat gemacht habe, relativ klar ist/war (bzgl. Grenzen des Pausenbereichs - die sind einfach da, wo der Schulhof endet - und Vertretungsaufsichten - die werden im Vertretungsplan (an meiner Schule: dem Stundenplan in WebUntis) vermerkt) bzw. in meiner Schulform nicht relevant ist (unsere SuS werden ja nirgends abgeholt oder hingebacht und stehen normalerweise nur auf dem Schulhof herum (wodurch "was erlaubt ist" und "auf wen man ein Auge haben muss" auch entfällt)).

"Regenpausen" gibt es bei uns ebenfalls nicht, da die SuS sich in den Pausen sowieso im Gebäude (seit Corona auch in den Klassenräumen) und draußen aufhalten dürfen.

Beitrag von „pepe“ vom 4. März 2022 17:33

Ja, @Humblebee, ich finde das in Wirklichkeit auch sehr traurig.

Beitrag von „Humblebee“ vom 4. März 2022 17:41

Zitat von pepe

Ja, @[Humblebee](#), ich finde das in Wirklichkeit auch sehr traurig.

Ja, das ist wirklich traurig, wenn die Hausmeister so gar nichts "taugen". Ich würde zwar nicht behaupten, dass unsere beiden Herren über alles Bescheid wissen (das ist wirklich eher bei den Sekretärinnen der Fall), aber sie stehen einem schon immer hilfreich und flott zur Seite, wenn man sie mal braucht (Ersetzen von Leuchtmitteln, Reparatur kaputter Fenstergriffe, ...) . Einmal haben die beiden mir sogar einen platten Reifen gewechselt und das Ersatzrad angeschraubt, weil unsere Kfz-Lehrkräfte - die ich sonst angesprochen hätte - just an dem Tag alle auf einer Fortbildung waren; hat mir den ADAC erspart und gab zwei große Schachteln Schoki für die Hausis 😊 .

Beitrag von „Palim“ vom 5. März 2022 09:51

Je nach Schule und Klientel sollte man sich zügig einen Überblick darüber verschaffen, welche Verhaltensregeln es an der Schule gibt und welche Sanktionen wofür üblich sind, damit man sich daran selbst orientieren kann und die SuS einem keinen Bären aufbinden.

An manchen Schulen gibt es schon Handreichungen für neue KollegInnen.

Ansonsten: Schulbücher, Schulplan, noch ausstehende Projekte in diesem Schuljahr, zeitliche Fristen für Klassenarbeiten, Notengebung, Notenabgabe..., Lernmanagement-Systeme, Kommunikationskanäle im Kollegium/ schwarzes Brett/ Mail/ ggf Dienstvereinbarung zu Zeiten, Krankmeldung bei wem/ wann /wie, Vertretungsregelung (du bist krank/ andere sind krank), aktuelle Corona-Regelungen an der Schule,

Beitrag von „elefantenflip“ vom 5. März 2022 11:10

Ich würde auf der Homepage schauen.

Wir haben in der Schule ein ABC entwickelt mit wichtigen Informationen für Lehrkräfte, die neu kommen.

Wenn ich vorab abkömmlich wäre, würde ich versuchen, dort vorher aufzulaufen und Randbedingungen schon einmal zu erfragen.

VLT hilft dir auch eine der vielen Listen, die man im Netz findet.

<https://www.4teachers.de/?action=material&id=44692>

Ich wünsche dir einen guten Schulstart und dass du dich an der neuen Schule wohl fühlst.

flip

Beitrag von „Philio“ vom 6. März 2022 10:56

[Zitat von xwaldemarx](#)

Keine Sorge! Alkohol würde ich nie an „Unbekannte“ verschenken.

Ich würde Merci verschenken, ist zwar etwas unkreativ, aber man kann damit nicht viel falsch machen. Habe ich selber auch schon oft geschenkt bekommen und die halten sich bei mir nicht lange ☐☐

Mit Alkohol gefüllt Pralinen finde ich persönlich total ekelhaft. Das grausigste was man mir schenken könnte, wäre Mon Cheri ☐☐

Beitrag von „xwaldemarx“ vom 6. März 2022 11:05

[Zitat von Philio](#)

Ich würde Merci verschenken, ist zwar etwas unkreativ, aber man kann damit nicht viel falsch machen. Habe ich selber auch schon oft geschenkt bekommen und die halten sich bei mir nicht lange ☐☐

Mit Alkohol gefüllt Pralinen finde ich persönlich total ekelhaft. Das grausigste was man mir schenken könnte, wäre Mon Cheri ☐☐

Merci schenke ich Leuten, denen ich sagen will, dass ich sie nicht leiden kann.

Ich hasse dieses Zeug! ☐☐

Beitrag von „Humblebee“ vom 6. März 2022 11:05


[Zitat von Philio](#)

Ich würde Merci verschenken, ist zwar etwas un kreativ, aber man kann damit nicht viel falsch machen. Habe ich selber auch schon oft geschenkt bekommen und die halten sich bei mir nicht lange ☐☐

Dann bist du aber einer der wenigen Menschen, die ich kenne, der "Merci" tatsächlich gern isst 😊 ! Ich selbst verschenke die nie und kenne zum Glück auch nur wenige, die sie mir schenken würden, weil so gut wie jeder sagt, dass diese Schokolade ihm/ihr nicht schmeckt. Wenn mal jemand bei uns im Kollegium "Merci" bekommt, wird die grundsätzlich auf einen Tisch im Lehrerzimmer gelegt und liegt dann dort ewig 'rum, weil keiner sie mag. Und das will was heißen, denn normalerweise geht bei uns alles an Süßigkeiten, was auf die Tische gelegt wird, ratz-fatz weg! Eine Kollegin meinte vor einiger Zeit mal: ""Merci" verschenkt man doch echt nur wegen des Namens als Dankeschön und weil sie so günstig ist..."

Beitrag von „Palim“ vom 6. März 2022 11:07

Ihr könnt die Merci bei uns im Lehrerzimmer aussetzen. Wir erledigen das dann für euch.

 not found or type unknown

Beitrag von „Humblebee“ vom 6. März 2022 11:09

[Palim](#) : Gute Idee! Ich sammle die einfach mal und schicke sie dir im Päckchen 'rüber 😊 !

Beitrag von „laleona“ vom 6. März 2022 11:29



hier auch! Kollegen, Kinder, Familie, alle essen Merci.

Beitrag von „xwaldemarx“ vom 6. März 2022 11:34

Ihr Monster! ☐☐

Beitrag von „chilipaprika“ vom 6. März 2022 11:36

"Merci" zum Einstieg zu verschenken, ist ein bisschen seltsam, oder?

Die einzige Daseinsberechtigung dieser nicht mal schmeckenden Schokolade ist doch nur, dass man Danke sagt? (Wenn schon gekauft, dann nehme ich lieber die Mini-Packung von Lindt oder Milka mit "Danke" darauf.)

Manchmal ist es auch genauso gut, lieb und lächelnd zu jemandem zu sein, als sich sofort "einzukaufen". Ich bin überrascht, wieviele zum Einstieg (in einen Vertretungsvertrag!) was schenken würden. Vielleicht haben mich die Sekretärinnen total doof gefunden...

Mit dem Hausmeister (und den Putzkräften!) kam/komme ich allerdings stets super klar, alleine deswegen, weil ich die SuS nicht rauslasse, ohne die Stühle hochstellen zu lassen, oder es selbst mache, wenn ich es verpeilt habe, einen Müllsack oder einen Schwamm abhole, wenn ich zu große Sachen gebastelt habe und vergessen habe, eine Mülltüte zu bringen. Zum Hausmeister hatte ich auch eine gute Beziehung, weil ich lange in der Schule blieb und er mich abends "rauswarf" und wir miteinander quatschten (und weil ich ihm mal gesagt habe, dass er am (Verdi-)Streiktag die Schule nicht vorher öffnen soll, wenn er schon streikt).

Wenn man einen Einstand im Lehrerzimmer macht (ist an einigen Schulen üblich, aber weniger für Vertretungslehrkräfte), dann sollte man zum Sekretariat gehen und einen Teller bringen oder darauf hinweisen, dass was im Lehrerzimmer liegt...

Gute Schulen sollten ein kleines Handbuch für neue Lehrkräfte haben, da kann man einfach nachfragen, ob es sowas an der Schule gibt, oft denken die Schulleitungen nur beim HauptEinstellungstermin daran (bei uns wird es immer zum Hauptstartkonferenz im Sommer verschickt).

Guten Start!

Beitrag von „xwaldemarx“ vom 6. März 2022 11:42

Zitat von chilipaprika

"Merci" zum Einstieg zu verschenken, ist ein bisschen seltsam, oder?

Die einzige Daseinsberechtigung dieser nicht mal schmeckenden Schokolade ist doch nur, dass man Danke sagt? (Wenn schon gekauft, dann nehme ich lieber die Mini-Packung von Lindt oder Milka mit "Danke" darauf.)

Manchmal ist es auch genauso gut, lieb und lächelnd zu jemandem zu sein, als sich sofort "einzukaufen". Ich bin überrascht, wieviele zum Einstieg (in einen Vertretungsvertrag!) was schenken würden. Vielleicht haben mich die Sekretärinnen total doof gefunden...

Mit dem Hausmeister (und den Putzkräften!) kam/komme ich allerdings stets super klar, alleine deswegen, weil ich die SuS nicht rauslasse, ohne die Stühle hochstellen zu lassen, oder es selbst mache, wenn ich es verpeilt habe, einen Müllsack oder einen Schwamm abhole, wenn ich zu große Sachen gebastelt habe und vergessen habe, eine Mülltüte zu bringen. Zum Hausmeister hatte ich auch eine gute Beziehung, weil ich lange in der Schule blieb und er mich abends "rauswarf" und wir miteinander quatschten (und weil ich ihm mal gesagt habe, dass er am (Verdi-)Streiktag die Schule nicht vorher öffnen soll, wenn er schon streikt).

Wenn man einen Einstand im Lehrerzimmer macht (ist an einigen Schulen üblich, aber weniger für Vertretungslehrkräfte), dann sollte man zum Sekretariat gehen und einen Teller bringen oder darauf hinweisen, dass was im Lehrerzimmer liegt...

Gute Schulen sollten ein kleines Handbuch für neue Lehrkräfte haben, da kann man einfach nachfragen, ob es sowas an der Schule gibt, oft denken die Schulleitungen nur beim Haupteinstellungstermin daran (bei uns wird es immer zum Hauptstartkonferenz im Sommer verschickt).

Guten Start!

Alles anzeigen

Das mit dem Geschenk überlege ich mir noch. Das ist, um ehelich zu sein, auch nicht so meine Art, wenn ihr wisst, was ich meine. ☐

Beitrag von „Philio“ vom 6. März 2022 12:14

[Zitat von Philio](#)

Ich würde Merci verschenken, ist zwar etwas un kreativ, aber man kann damit nicht viel falsch machen. Habe ich selber auch schon oft geschenkt bekommen und die halten sich bei mir nicht lange ☐☐

Mit Alkohol gefüllt Pralinen finde ich persönlich total ekelhaft. Das grausigste was man mir schenken könnte, wäre Mon Cheri ☐☐

Ah, damit meinte ich natürlich kein Geschenk zum Einstieg - das würde ich tatsächlich nicht machen. Ich meinte tatsächlich als Dankeschön oder als Aufmerksamkeit für die geleistete Arbeit.

Beitrag von „laleona“ vom 6. März 2022 12:34

Ich geh dann mit dem Geschenk zu den Sekretärinnen und sage: Ich weiß, ich werde noch oft eure/Ihre Hilfe brauchen, da schenke ich euch/Ihnen lieber gleich was... Je nachdem, wie die Sekres reagieren, weiß ich dann, woran ich bin. Bisher hatten alle Humor.

Aber muss vom Schenker auch passen, zu meinem Mann würde das "präventive Schenken" auch nicht so gut passen.

Beitrag von „Humblebee“ vom 6. März 2022 12:39

[Zitat von chilipaprika](#)

"Merci" zum Einstieg zu verschenken, ist ein bisschen seltsam, oder?

Die einzige Daseinsberechtigung dieser nicht mal schmeckenden Schokolade ist doch nur, dass man Danke sagt? (Wenn schon gekauft, dann nehme ich lieber die Mini-Packung von Lindt oder Milka mit "Danke" darauf.)



[Zitat von chilipaprika](#)

Wenn man einen Einstand im Lehrerzimmer macht (ist an einigen Schulen üblich, aber weniger für Vertretungslehrkräfte)

Wir sind anscheinend ein verfressenes Kollegium (oder sehen so aus), denn bei uns spendieren i. d. R. sogar die Praktikant*innen spätestens zum Ende ihrer Praktikumswochen Süßigkeiten oder Kuchen, Muffins, Kekse,...; neue KuK ebenfalls (wobei wir bisher keine Vertretungslehrkräfte hatten). Die derzeitigen fünf Praktikant*innen in meiner Abteilung haben zu Beginn ihrer zweiten Woche einen großen Korb mit verschiedenen "Schlickersachen" (wie man hier in der Gegend so schön sagt) hingestellt. 😎

Beitrag von „kodi“ vom 6. März 2022 12:40

[Zitat von xwaldemarx](#)

Deshalb würde mich interessieren, ob ihr mir Tipps geben könnt, worauf ich achten sollte/was ich dringend wissen muss/was ich erfragen sollte/...

- Erst einmal die Strukturen und (offiziellen und inoffiziellen) Kommunikationskanäle kennen lernen, bevor du mit Veränderungsvorschlägen kommst.
 - Die neue Schule nicht im Vergleich zur alten Schule schlecht reden.
-

Beitrag von „Philio“ vom 6. März 2022 12:47

[Zitat von chilipaprika](#)

"Merci" zum Einstieg zu verschenken, ist ein bisschen seltsam, oder?
Die einzige Daseinsberechtigung dieser nicht mal schmeckenden Schokolade ist doch nur, dass man Danke sagt? (Wenn schon gekauft, dann nehme ich lieber die Mini-Packung von Lindt oder Milka mit "Danke" darauf.)

Sorry für das OT, aber ich kann's mir nicht verkneifen - was dir meine Merci ist, ist mir deine Milka ☐☐

Aber d'accord, Lindt ist über jeden Zweifel erhaben ☐☐

Beitrag von „chilipaprika“ vom 6. März 2022 12:51

Ja, mit Lindt macht man nie einen Fehler (außer bei Menschen, die Schokolade nicht mögen, oder vegan sind oder Laktoseintoleranz haben ...)

Beitrag von „xwaldemarx“ vom 6. März 2022 12:52

[Zitat von Philio](#)

Sorry für das OT, aber ich kann's mir nicht verkneifen - was dir meine Merci ist, ist mir deine Milka ☐☐

Aber d'accord, Lindt ist über jeden Zweifel erhaben ☐☐

1) Ritter Sport

2) Lindt

3) Milka

...

100) Merci